

Neue Kooperation

Künftig gibt es Erste-Hilfe-Kurse des BRK am Ansbacher Platen-Gymnasium

ANSBACH (In) - Das Platen-Gymnasium und der Ansbacher Kreisverband des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) kooperieren ab sofort. Durch regelmäßige Fortbildungen und Übungen werden die Schüler auf mögliche Notfälle vorbereitet.

„Nur wer vorbereitet ist, kann auch Leben retten!“, erklärt die Bereitschaftsjugendwartin Selin Gebert in einer Pressemitteilung. Mit regelmäßig stattfindenden Modulen sollen die Schüler der verschiedenen Jahrgangsstufen für das Thema Erste Hilfe sensibilisiert werden. „Wer auf das Platen-Gymnasium geht, ist am Ende der Schullaufbahn fit in Erster Hilfe“, bestätigt Mathias Wißmeier, Lehrer und Leiter der Schulsanitätsgruppe am Platen-Gymnasium, in der Pressemitteilung.

Bereits in der 5. Jahrgangsstufe werden alle Schülerinnen und Schüler einen Schultag lang zu „Juniorhelfern plus“ ausgebildet und lernen hierbei schon vieles zu den Themen Bewusstlosigkeit, Hygiene, akute Erkrankungen, Ertrinkungsunfälle,

Hitzeeinwirkungen, Sportverletzungen oder der Wiederbelebung.

In der 6. Jahrgangsstufe gibt es eine doppelstündige Erste-Hilfe-Fortbildung inklusive des Besichtigens eines echten Rettungswagens. In der 7. Jahrgangsstufe schließlich werden wiederum alle Schüler einen Tag lang zu Ersthelfern ausgebildet, was dem Stand eines Erste-Hilfe-Kurses entspricht. „Wir sind stolz auf die Kooperation und hoffen, dass sich viele Kinder für die Erste Hilfe interessieren und begeistern lassen“, so der Bereitschaftsleiter Matthias Goldbach.

All diese Maßnahmen werden von echten Sanitätern des Bayerischen Roten Kreuzes des Kreisverbandes Ansbach durchgeführt. Diese sollen nicht nur das fachliche Wissen vermitteln, sondern auch von ihren Erfahrungen aus der Praxis berichten.

„Es ist heutzutage nicht selbstverständlich, dass jemandem geholfen werden kann. Wir versuchen den Kindern die Erste Hilfe altersgerecht zu vermitteln und konnten dafür schon einige Kinder und Jugendliche



Matthias Goldbach (Leitung Bereitschaft), Selin Gebert (Bereitschaftsjugendwartin) und Fiona Hendrich (Schulsanitäterin mit Leitungsfunktion) in Aktion.
Foto: Mathias Wißmeier

begeistern“, sagt Selin Gebert. In der 8. Jahrgangsstufe besteht dann die Möglichkeit des Engagements bei den Schulsanitätern. Hier finden regelmäßige Treffen in der Schule statt. Darüber hinaus gibt es die Möglich-

keit bei den Bereitschaftsabenden der Jugendbereitschaft des BRK Ansbach teilzunehmen.

In der 9. Jahrgangsstufe werden zur Auffrischung „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ geübt. In der 10.

und 11. Jahrgangsstufe erhalten alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, einen Erste-Hilfe-Kurs, etwa als Voraussetzung für den Erwerb des Führerscheins, in der Schule zu absolvieren.